



PRESSEMITTEILUNG

40 Jahre im Öffentlichen Dienst – Förster Hermann Kaiser feiert Dienstjubiläum

Horn-Bad Meinberg, 04. Dezember 2020. 40 Jahre im Öffentlichen Dienst – zu diesem besonderen Jubiläum gratuliert der Landesverband Lippe seinem Mitarbeiter Hermann Kaiser. Der Forstamtsrat ist aktuell Leiter des Forstreviers Belle und seit mehr als 31 Jahren beim Landesverband beschäftigt.

Hermann Kaiser hatte ursprünglich eine Karriere im landwirtschaftlichen Bereich angestrebt, entdeckte dann aber seine Leidenschaft für Wald, Natur und Forstwirtschaft. Nach dem Wehrdienst absolvierte er sein Forstwirtschaftsstudium in Göttingen, es folgten Stationen in den Forstämtern Arnsberg und Lage des Landesbetriebes Wald und Holz. Am 1. Juni 1989 trat Hermann Kaiser seinen Dienst in der Forstabteilung des Landesverbandes Lippe an, die damals noch im Schloss Brake untergebracht war. Bald übernahm er die Leitung von Forstrevieren: Viele Jahre war er für das Forstrevier Schieder verantwortlich, danach zog es ihn zum Forstrevier Hiddesen. Seit dem 1. September 2020 leitet er das Forstrevier Belle, das das Beller Holz, den Norderteich, die Wälder bei Leopoldstal und ein Waldareal in Grevenhagen umfasst.

„Hermann Kaiser hat sich in den vergangenen drei Jahrzehnten einen großen Erfahrungsschatz erarbeitet, der unserer Forstabteilung in hohem Maße zugutekommt und Basis für die Kontinuität in unserer Waldbewirtschaftung ist“, betont Verbandsvorsteher Jörg Düning-Gast. „Ich danke ihm herzlich für sein außerordentliches Engagement für die lippischen Wälder und für den Landesverband.“

Abbildung:

Porträt Hermann Kaiser (Foto: Landesverband Lippe)

Die Forstabteilung:

Die Forstabteilung des Landesverbandes Lippe bewirtschaftet rund 15.700 Hektar Wald naturnah und nachhaltig. Sie pflegt die für Lippe typischen Buchenwälder und wandelt Monokulturen in widerstandsfähigere Mischwälder um. Die Forstabteilung ist zudem für Erhalt und Pflege zahlreicher Naturschutzgebiete und Naturdenkmäler verantwortlich. Sie unterhält ein umfangreiches Wegenetz für Wanderer und Erholungsuchende. Das von ihr geschlagene Holz vermarktet die Forstabteilung lokal bzw. regional. Das spart lange Transportwege, schont die Umwelt und trägt zum Erhalt von Arbeitsplätzen in der Region bei.

Über die Forsten hinaus zählen zu den bedeutenden Einrichtungen und Vermögenswerten des Landesverbandes Lippe: das Hermannsdenkmal mit der Waldbühne, die Externsteine, das Lippische Landesmuseum Detmold, die Lippische Landesbibliothek Detmold, das Weserrenaissance-Museum Schloss Brake, die Lippische Kulturagentur, die Burg Sternberg, Denkmäler, Immobilien und Domänen sowie rund 3.300 Hektar landwirtschaftliche Flächen.